

Pressemitteilung

28. Oktober 2024

Schlossgespräch: MIBRAG im Dialog mit Bürgermeistern aus Mitteldeutschland

- Schlossgespräch dient direktem Austausch zwischen Vertretern der Kommunalpolitik und der Geschäftsführung
- MIBRAG, Städte und Gemeinden stärken ihre langjährige Partnerschaft

Zeititz. Zum traditionellen Schlossgespräch am 24. Oktober 2024 hatte MIBRAG die Oberbürgermeister, Bürgermeister und Ortsvorsteher aus dem Burgenlandkreis, dem Leipziger Land und dem Altenburger Land nach Groitzsch eingeladen. Die Veranstaltung, die bereits zum 14. Mal durchgeführt wurde, lädt zu einem Dialog zwischen kommunalen Vertretern der Anrainergemeinden und der Geschäftsführung von MIBRAG ein.

Dr. Armin Eichholz, Vorsitzender der Geschäftsführung, unterstrich, dass MIBRAG auch in Zukunft ein offenes Ohr für die Anliegen der Orte rund um die Tagebaulandschaft haben wird. Er dankte allen Anwesenden für die vielen Jahre vertrauensvoller Zusammenarbeit. Zudem wies er darauf hin, dass in den nächsten Jahren viele Herausforderungen auf MIBRAG zukommen werden, die nur im partnerschaftlichen Miteinander zu bewältigen sind. Besonders interessiert waren die Bürgermeister an den Vorhaben von MIBRAG im Bereich erneuerbare Energien und dem wachsenden Angebot von Industriedienstleistungen, die dazu beitragen, Wertschöpfung im Mitteldeutschen Revier zu sichern.

MIBRAG GmbH

Die 1994 gegründete MIBRAG mit Sitz in Zeititz (Sachsen-Anhalt) unweit von Leipzig betreibt die Tagebaue Profen (Sachsen-Anhalt) und Vereinigtes Schleenhain (Sachsen). Mit 1.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zählt das Unternehmen zu den größten Arbeitgebern im Süden von Sachsen-Anhalt. MIBRAG entwickelt sich vom Bergbauunternehmen hin zu einem modernen Energie- und Industriedienstleister.

MIBRAG GmbH
Glück-Auf-Straße 1, 06711 Zeititz
Sebastian Exner, Leiter Kommunikation und Politik
Telefon: +49 3441 684-339
Mobil: +49 175 194 92 63
E-Mail: presse@mibrag.de